

Bewerber*in:

Mathias Engling

Listenplatz:

Ein vorderer Platz

Angaben zur Person:

Kreisverband: KV Nordwestmecklenburg

Alter: 29 Jahre

Beruf/Tätigkeit: Software Ingenieur & Consultant

Mitglied seit: 2010



1. Welches Ereignis hat dich in deiner politischen Laufbahn besonders getroffen oder dir schlaflose Nächte bereitet?

Ein Jahr nach meinem Eintritt bei den Grünen hat sich die Nuklearkatastrophe in Fukushima ereignet. Ich gebe zu auch wenn ich gegenüber der Atomenergie kritisch war und die Grünen lange gegen Atomenergie gekämpft haben, dass es wirklich zu einer solchen Katastrophe kam hat mich dennoch schockiert. Der Vorwurf „die Grünen das sind doch Spinner“, den ich bis dahin oft von Bekannten und Verwandten gehört habe, höre ich seitdem nicht mehr. Dieses Ereignis hat mich umso mehr geprägt und mir gezeigt wie wichtig grüne Politik ist.

2. Für was stehst du inhaltlich? Was bedeutet das für die Menschen in MV und den Rest der Republik?

Ich stehe für eine grüne Politik, die nicht nur klassische Umwelt- und Naturschutzthemen beinhaltet, sondern auch moderne Medien- und Netzpolitik. Wir haben in Deutschland die Situation, dass die Medienlandschaft immer eintöniger wird, Regionalbüros von Zeitungen werden zusammengelegt oder geschlossen und die Arbeitsbedingungen von Journalisten werden schlechter. Darunter leidet auch die politische Berichterstattung. Das Resultat ist nicht Medienvielfalt, sondern Einheitsbrei. Ich mache mich stark neue Lösungen für dieses Problem zu finden und zu unterstützen. Sei es durch Medienblogs, Bürgerradio oder verstärkte Medienbildung.

Für die Bundesregierung scheint die digitale Welt noch Neuland zu sein, wie sonst ist zu erklären, dass sie seit Jahren über den Breitbandausbau redet aber zu wenig dafür tut. Ich fordere den Breitbandausbau endlich umzusetzen damit die Menschen in unserem Land, auch in den ländlichen Regionen einen Internetanschluss mit mindestens 50 Mbit/S nutzen können. Eine schnelle Internetverbindung ist nicht nur Voraussetzung für Arbeitsplätze, sondern auch häufig bereits ein Kriterium bei der Wohnungssuche. Daher gehört für mich eine schnelle Internetanbindung zur Grundversorgung, damit der ländliche Raum nicht weiter ausstirbt.

Das Thema Digitaler Wandel /Internet darf nicht länger auf mehrere Ministerien verteilt werden, sondern sollte in einem Ministerium gebündelt und forciert werden! Der digitale Wandel ist eine Chance für Deutschland und MV. Daher trete ich für das Recht auf Homeoffice ein, damit könnte die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gerade im ländlichen Raum verbessert werden. Ich setze mich für eine stärkere Vernetzung von Hochschule und Wirtschaft und die Verbesserung der Rahmenbedingungen für Firmenneugründungen ein.

3. Was treibt dich *persönlich* – nicht politisch - gerade um?

Ich versuche meinen Arbeitgeber, bei dem ich in Hamburg arbeite, gerade von der Einführung einer HVV Profi Card (Hamburger Verkehrsverbund) für Mitarbeiter zu überzeugen. Damit meine Kollegen seltener einen Firmenwagen beanspruchen und stattdessen die Vorzüge des öffentlichen Nahverkehrs nutzen, so wie ich dies bereits tue. ☺

4. Wie lautet deine zentrale Botschaft für die Menschen? (Nur ein Satz – nicht mehr, aber auch nicht weniger)

Stellt Fragen, mischt euch ein, denn auch der einzelne kann etwas bewegen.